

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 10.01.2024	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Sportamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2023/0408 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 424020 Kostenstelle: 90000 Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Zwischenbericht des Eigenbetriebs Bäder für die Quartale I bis III 2023

Vorlage vom: 07.12.2023

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Zwischenbericht des Eigenbetriebs Bäder für die Quartale I bis III 2023 nach § 21 des hessischen Eigenbetriebsgesetz zur Kenntnis.

Anlagen: Anlage 1 - Quartalsbericht I, II und III/ 2023
Anlage 2 - Erläuterungsbericht I, II und III/2023

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 7. Dezember 2023

Die Betriebskommission und der Magistrat sind über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes des Eigenbetriebs Bäder gemäß Eigenbetriebsgesetz zu unterrichten.

Der Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Bäder mit Produktbuch, Stellenübersicht sowie MIP 2022 – 2026 wurden am 8. September 2022 von der Betriebskommission des Eigenbetriebes Bäder und am 13. Dezember 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Haushaltsgenehmigung durch das Regierungspräsidium wurde am 30. März 2023 erteilt.

Die Haushaltsausführung unterlag bis zur Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde den Vorschriften über die vorläufige Haushaltsführung nach § 99 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO). Entsprechend der Rundverfügung Nr. 10/2023 wurde eine haushaltswirtschaftliche Sperre von 20% für die Position 13 (Aufwand für Sach- und Dienstleistungen) und für die Position 15 (Zuweisungen und Zuschüsse) eine hauswirtschaftliche Sperre von 10% verfügt.

Der vorliegende Bericht (Anlage 1) informiert über den Stand des Haushaltsvollzugs im **Erfolgsplan** bis zum 30.09.2023.

Die gezeigte 5-spaltige Tabelle beginnt mit der Spalte „**IST 1. bis 3. Quartal**“, sie zeigt die tatsächlich gebuchten Erträge und Aufwendungen im Berichtszeitraum. Daneben folgen die Spalten „**PLAN 1. bis 3. Quartal**“, anschließend die absolute Abweichung „**Abw. Abs. IST/PLAN**“, dann die prozentuale Abweichung „**Abw. in % IST/PLAN**“ und zuletzt die Planzahlen für das Gesamtjahr „**PLAN Gesamtjahr**“.

Die Spalte „PLAN 1. bis 3. Quartal“ errechnet sich aus einem 75%igen Vergleichswert. In den Planzahlen sind laufende Mittelverschiebungen eingepflegt, deshalb entspricht das Ergebnis der Spalte Gesamtjahr nicht dem geplanten Wirtschaftsplan.

Alle Angaben sind auf T€ gerundet, die Erträge erscheinen als positive und die Aufwendungen als negative Beträge.

Die Erläuterungen zum Erfolgsplan sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Die mittelfristigen Investitionen sind im **Vermögensplan** abgebildet und werden nachstehend erläutert.

Freibadgebäude DSW-Freibad - Teilprojekt 3 Freianlagen, Freibadtechnik und Sommerumkleide

Das Freibadgebäude mit neuem Kiosk wurde am 14. Mai 2023 in Betrieb genommen. Der Kostenrahmen wurde eingehalten. Die buchhalterische Aktivierung wird aktuell vorbereitet. Im Berichtszeitraum wurden für das Teilprojekt 3 (Freianlagen, Freibadtechnik und Sommerumkleide) Auszahlungen auf der Anlage im Bau in Höhe von 1.075 T€ netto verbucht. Die bisherigen Gesamtausgaben betrugen 5.676 T€.

Die Betriebskommission wurde durch regelmäßige Quartalsberichte neben der baulichen und zeitlichen Abwicklung insbesondere über die finanzielle Abwicklung des Gesamt-Projektes informiert.

Grundhafte und energetische Sanierung des Eberstädter Mühlalbades

Mit Beschluss der Betriebskommission Bäder vom 22. Juni 2023 und der Stadtverordnetenversammlung vom 20. Juli 2023 wurde der grundhaften und energetischen Sanierung des Eberstädter Mühlalbades zugestimmt.

Im Berichtszeitraum wurden für die Maßnahme Auszahlungen auf der Anlage im Bau in Höhe von 1.254 T€ netto verbucht. Die bisherigen Gesamtausgaben betrugen 2.216 T€.

Die Betriebskommission wird durch regelmäßige Quartalsberichte neben der baulichen und zeitlichen Abwicklung insbesondere über die finanzielle Abwicklung der Maßnahme informiert.

Erneuerung der Zaunanlagen für das Nordbad und das Arheilger Mühlchen

Aufgrund der durch Wildschweine verursachten, massiven Schäden auf den Liegewiesen im Nordbad und im Arheilger Mühlchen ist nach Abschluss der Sommersaison 2023 vorgesehen, statt einer stückweisen Erneuerung der Zaunanlagen die Maßnahme vollständig durchzuführen. Die ursprünglich vorgesehene Bewässerungsanlage für die Liegewiese am Nordbad wird dadurch zunächst zurückgestellt. Die zur Erneuerung der Zaunanlage erforderlichen Mittelumwidmungen wurden beantragt und durch die Finanzverwaltung freigegeben. Die Umsetzung beider Maßnahmen ist nach Abschluss der Sommersaison vorgesehen.

Die Betriebskommission Bäder hat den Bericht in der Sitzung am 24. November 2023 zur Kenntnis genommen.

Darmstadt, 8. Dezember 2023
520-sc Nst.: 2974

Hanno Benz
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer